



HESSISCHER LANDTAG

05. 06. 2018

SIA

Berichts Antrag
der Abg. Dr. Sommer, Alex, Decker, Di Benedetto, Gnadl, Merz,
Roth (SPD) und Fraktion
betreffend Interdisziplinärer Versorgungsnachweis eHealth (IVENA) und
Krankheitswellen

Der webbasierte Interdisziplinäre Versorgungsnachweis eHealth (IVENA) ist eine Anwendung, mit der sich die Träger der präklinischen und klinischen Patientenversorgung jederzeit in Echtzeit über die aktuelle Behandlungs- und Versorgungsmöglichkeiten der Krankenhäuser informieren können.

Die Landesregierung wird ersucht, im Sozial- und Integrationspolitischen Ausschuss (SIA) über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Wie bereiten sich hessische Krankenhäuser auf Krankheitswellen wie z.B. die diesjährige Grippewelle vor (Betten, Personal, Räume, Ressourcen)?
2. Wie oft und für welchen Zeitraum waren welche Krankenhäuser bei IVENA während der diesjährigen Grippewelle abgemeldet (bitte aufgeschlüsselt nach Abteilungen und Intensivstationen)?
3. Wie oft, für welchen Zeitraum und aus welchem Grund waren Notaufnahmen und Intensivstationen während der diesjährigen Grippewelle in den einzelnen Versorgungsgebieten in Hessen abgemeldet?
In welchen Fällen führten Abmeldungen zu flächendeckend abgemeldeten Bereichen?
4. Wie oft erfolgten während der diesjährigen Grippewelle Verlegungen und Intensivverlegungen in Kliniken außerhalb des jeweiligen Versorgungsgebiets oder in ein anderes Bundesland?
Welche Kosten wurden dabei jeweils verursacht (Verlegungstransporte/längere Anfahrten des Rettungsdienstes)?
5. Welche (individuellen) Regelungen gelten für die Krankenhäuser bei Abmeldungen?
6. Welche Konsequenzen haben Abmeldungen für Notfälle?
7. Wo besteht derzeit in Hessen ein Mangel an Intensiv-Betten (getrennt nach chirurgischen bzw. internistischen Intensivbetten und den Planungsbereichen des Landeskrankenhausplans)?
8. Wie will die Landesregierung diesen Mangel beheben?
9. Gibt es landkreisübergreifende Leitstellenkonferenzen, um den höheren Bedarf an Rettungsmitteln und Transportkapazitäten zu erfassen?
10. Wie viele Einsätze von Notarzteeinsatzfahrzeugen (NEF) in Hessen erfolgten außerhalb des zugeordneten Einsatzgebietes?

11. Sollte der Bedarf an Rettungsmitteln, Transportkapazitäten sowie die Anzahl der NEF-Einsätze nach den Fragen 9 und 10 bisher nicht erfasst worden sein, wie will die Landesregierung für die zukünftige Erfassung Sorge tragen?

Wiesbaden, 5. Juni 2018

Der Fraktionsvorsitzende:
Schäfer-Gümbel

Dr. Sommer
Alex
Decker
Di Benedetto
Gnagl
Merz
Roth